

Mia Keller

Im Zaubergarten der Worte

Im Zaubergarten der Worte finde ich solche,
Welche wie die kleinen Blumen / Farnblätter
Mit den kleinen Buchstaben
Im Stein gemeißelt sind
Auch solche feinen Weißen,
Welcher Frost im Winter malt
Ich finde Worte / in diesem Zaubergarten / dort finde ich auch Worte
Die Großartigen beschreiben
Worte gefüllt mit Tatandrang
Welche Veränderungen mit sich bringen
Auch solche, fein und zärtlich
Die Gefühle ausdrücken
Die Freude und Liebe zum Ausdruck bringen
Die über das Unvergessliche sprechen können
Alle auf einem Feld vom Zaun aus Zeit umrundet
Von der Zeit umzäunt, die nie stehen bleibt
Und in der Mitte des Gartens finde ich / befinden sich Worte,
Die Wahrheit bedeuten
Die den Duft der Rose und des Jasmins haben
Die zaubern können
Sie haben keine Geheimnisse
Wenn man sie liebt,
Offenbaren sie / öffnen sie alle ihre Geheimnisse
Sie offenbaren die Schönheit der Natur
Ich stelle sie nicht um / ich pflanze sie nicht um
Sie wachsen und gedeihen
Die Natur hat für sie den schönsten Platz gefunden
Sie sind immer dort und genau dann,
Wo sie am besten dienen können